

16. Schweizer Make-up-Meisterschaft

Lassen Sie sich inspirieren

Sie möchten sich zur 16. Schweizer Make-up-Meisterschaft anmelden, um dort Ihre Interpretation des „American Pin-up Girl“ zu präsentieren? Vielleicht bietet Ihnen die eine oder andere Idee unserer Top-Visagisten noch einige Anregungen für Ihre Umsetzung des Themas

Brigitte Glättli

Die Visagistin lässt sich unverkennbar vom Marilyn-Monroe-Look inspirieren. Dazu gehören der Porzellan-Teint, das helle Augen-Make-up mit schwarzem Eyeliner und das intensive Rot der Lippen. Ein absolutes Muss für diesen Look ist vor allem ein heller, makellos grundierter Teint. Das Augenlid wird zunächst mit weissem Eyeshadow und dann mit einem hellen Champagnerton geschminkt.

Das wohl bekannteste Kleidungsstück des 50er Jahre-Sex-symbols – das weisse Sonnenplissékleid – hat Brigitte Glättli mit ihrer silbergrauen Version neu interpretiert. Den Ton des Kleides unterstreicht sie mit einer silbrigen Nuance auf dem beweglichen Lid. Für den verführerischen Augenaufschlag werden nach dem Tuschen Einzelwimpern in den Wimpernkranz gesetzt.



Fotos: Thierry Burgherr



Foto: Michel Kitzenge



Malu Wilz

Die Visagistin rückt die Lippen mit einem knalligen Rotton in den Fokus. Auch das Augen-Make-up darf bei diesem Look kräftiger sein – Kunstwimpern und ein dicker Lidstrich sorgen für einen verführerischen Blick.

Was das Styling betrifft, zeigt Malu Wilz wieder einmal, dass man schon mit wenigen Accessoires, wie hier einem schwarzen Tüllstoff, einen echten Wow-Effekt erzielen kann.





Foto: Ulrike Schütze



Ulrike Schütze

Die Hamburgerin hält es minimalistisch und beschränkt sich beim Make-up auf einen klassischen, schwarzen Lidstrich und satte, rote Lippen. Absolutes Muss zu diesem Look ist ein makelloser, perfekt grundierter Teint. Das Hairstyling mit großer, fixierter Tolle passt wunderbar zum Thema.

TEILNAHMEINFOS

Die 16. Schweizer Make-up-Meisterschaft zum Thema „American Pin-up Girl“ findet am 6. März 2010 im Rahmen der 16. BEAUTY FORUM SWISS statt.

Das Anmeldeformular sowie die Richtlinien zur Bewerbung finden Sie nebenstehend sowie im Internet unter www.beauty-fairs.ch

Susanne Lamprecht

Bei dieser Interpretation des „American Pin-up Girl“ fällt besonders die Farbnuance des roten Lippenstifts mit einem Tick ins Orange auf. Ein Tupfer Gloss lässt die Lippen aufregend sexy erscheinen. Der matte Lidschatten in pastelligem Graugrün und sexy Schokobraun ist darauf abgestimmt. Die Linie des Eyeliners führt am äusseren Augenwinkel betont nach aussen und oben. Danach wird ein künstliches Wimpernband geklebt. Die Wimpern werden als Finish kräftig mit Schwarz ineinander getuscht. Das Wangenrouge in Naturell-Rosa hat die Visagistin passend zum Lippenstift gewählt. Das provokante, sinnliche Make-up erhält durch die hellblaue Schürze im Pünktchen-Look einen unschuldigen Touch.



Bei dieser Interpretation des „American Pin-up Girl“ fällt besonders die Farbnuance des roten Lippenstifts mit einem Tick ins Orange auf. Ein Tupfer Gloss lässt die Lippen aufregend sexy erscheinen. Der matte Lidschatten in pastelligem Graugrün und sexy Schokobraun ist darauf abgestimmt. Die Linie des Eyeliners führt am äusseren Augenwinkel betont nach aussen und oben. Danach wird ein künstliches Wimpernband geklebt. Die Wimpern werden als Finish kräftig mit Schwarz ineinander getuscht. Das Wangenrouge in Naturell-Rosa hat die Visagistin passend zum Lippenstift gewählt. Das provokante, sinnliche Make-up erhält durch die hellblaue Schürze im Pünktchen-Look einen unschuldigen Touch.

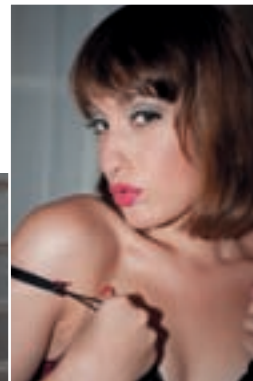


Tülay Aktag

Die Visagistin setzt auf die beiden Hauptfarbtöne Rot und Schwarz. Sowohl Mund als auch Augen werden hier stark betont. Das Model wird perfekt inszeniert: sexy, gleichzeitig unschuldig und meist als ein wenig ungeschickt. So wurden klassische Pin-up Girls damals sehr häufig dargestellt.



Foto: Claudius Holzmann, bhp artworx postproduction gmbh, Düsseldorf; Styling: Sabine Janke, Neuss



Fotos: Jasmin Wittwer